

13. Dezember 2018

Spass im Schnee – Winterwelten in der Schweiz

Wandernd im Val Müstair unterwegs, Eistauchen als ultimatives Abenteuer oder Schellen-Ursli's wahre Heimat. Spass im Schnee gibt es in der Schweiz vielerorts. Schöne Winterwelten sind in der aktuellen Ausgabe der «Schweizer Landliebe» zu bestaunen. Sie wecken die Lust, sich sofort in die Alpen aufzumachen.



Bergliebe heisst: Näher am Himmel und weiter weg vom Alltag zu sein. Wer in Ruhe wandern und geniessen will, ist im Val Müstair richtig. Das sonnige und schneereiche Bergtal gehört zu den schönsten der Schweiz. Nirgendwo sonst ist die Luft reiner und der Himmel klarer. Auf der Hochebene Jurplau gibt es Stille pur, unterbrochen nur durch das Knirschen der eigenen Schneeschuhe, beobachtet von uralten märchenhaften Arven.

Ein echtes Winterabenteuer ist Eistauchen im zugefrorenen Klöntalersee. Fische oder Unterwasserwelten – Fehlanzeige. Stattdessen geht es für die Taucher unter die zwanzig Zentimeter dicke Eisdecke. Der Blick ist nach oben an die gefrorene Decke gerichtet – wo das Licht mit den Luftblasen spielt. Organisatorin Bettina Waller schwärmt: «Tauchgänge unter Eis sind ein Erlebnis mit faszinierenden Licht- und Schattenspielen.»

Wer die Heimat von Alois Carigiet, Vater des berühmten Schellen-Ursli, zu Fuss erkundet, wird mit einer spannenden Geschichte, lebendiger Kultur und erstklassiger Küche belohnt. Trun GR, eine 1200 Seelen-Gemeinde in der Surselva, ist für die «Schweizer Landliebe» ein Ort, der erst auf den zweiten Blick wirkt.

Ausleihbar in der Stadtbibliothek